

USTER

Der Nuggi-Club am Schlagerfestival

Zwar hat der Nuggi-Club, wie der jüngste Jahrgängerverein aus Uster sich jeweils nennt, die HAUPTSCHAU, die Hossa-Parade, in der Bündner Hauptstadt knapp verpasst. Diese gehört zum Schlagerfestival in Chur, das dieses Jahr bereits zum 14. Mal durchgeführt wird. Eigentlich war auf dem Programm der Vereinsreise «nur» eine Stadtbesichtigung. Da es aber an diesem Samstag unablässig regnete, wurde diese der Not gehorchend etwas verkürzt und in die nahegelegenen Beizen der Churer Altstadt verlegt. Diese waren aber bereits vollgepfercht mit den kostümierten Teilnehmern der Hossa-Parade. Dies tat der guten Stimmung aber überhaupt keinen Abbruch. Im Gegenteil es kam zu ganz interessanten Gesprächen zwischen diesen doch vorwiegend jungen Teilnehmern und den «grauen» Nuggi-trägern.

Besuch in der Festung

Bevor es aber zu dieser Begegnung in Chur kam, hatten die Jahrgänger bereits schon ein spannendes Gokart-Rennen in Bonaduz und eine Stollenbesichtigung in der Festung Crestawald hinter sich. Glücklicherweise waren diese Events alle unter Dach, was sicher der erfahrenen Planung des Reiseleiters zu verdanken war. Endlich wurde dabei unter anderem die Bedeutung der beiden Namen «Lucrezia» und «Silvia» im Zusammenhang mit «Crestawald» geklärt. Dies sind nämlich ganz einfach die Bezeichnungen der beiden Kanonen der bis zum Jahr 2000 geheim gehaltenen Festung. Unter den Jahrgängern befinden sich sogar noch ehemalige Wehrmänner, die in diesem streng geheimen Stollen noch WK geleistet haben. (rp)